AKTUELLE NACHRICHTEN
Deutschland
NACHRICHTEN AG
04. Februar 2025

Skandal am Hagener Bahnhof: Mann entblößt sich vor Polizisten!

Ein exhibitionistischer Vorfall am Hagener Bahnhof: Ein Mann bedrohte Polizeibeamte und urinierte am Gebäude. Details zum Vorfall.

Am 3. Februar 2025 kam es am Hagener Bahnhof zu einem skurrilen Vorfall, in dessen Verlauf ein 30-jähriger Mann aus Siegen sowohl die Beamten der Bundespolizei als auch Passanten schwer verstörte. Der Mann, der sich ohne Fahrschein im Zug aufhielt, verhielt sich während seiner Reise von Siegen nach Hagen auffällig und unkooperativ.

In der 1. Klasse der Regionalbahn RB 91 überprüfte eine Zugbegleiterin die Fahrkarten. Bei dieser Kontrolle weigerte sich der Mann, seine Identität preiszugeben. Letztendlich musste er die Regionalbahn in Hagen auf Gleis 1 gegen 16:25 Uhr verlassen. Nach der Ankunft holte die Zugbegleiterin die Bundespolizei zu Hilfe, die den Mann nach seinen

Ausweispapieren befragte.

Exhibitionistisches Verhalten und Bedrohungen

Anstatt seinen Ausweis vorzuzeigen, zog sich der Mann plötzlich nackt aus und posierte vor den Beamten. Dieses Verhalten führte dazu, dass er zwei strafrechtliche Tatbestände erfüllte: die exhibitionistische Handlung und die Beleidigung der Polizeibeamten. Zusätzlich drohte und beleidigte er die Kräfte während des Vorfalls.

Im Anschluss an die Befragung wurde gegen den wohnungslosen Mann eine Strafanzeige erstattet. Die Vorwürfe umfassen Bedrohung, exhibitionistische Handlung, Beleidigung, das Erschleichen von Leistungen und Hausfriedensbruch. Er urinierte später auch gegen das Bahnhofsgebäude, was ein weiteres Ordnungswidrigkeitenverfahren wegen öffentlichen Urinierens und Rauchens nach sich zog.

Ähnliche Fälle in Kassel

Details	
Quellen	• **www.radiosiegen.de** • **www.hna.de**

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net